

Protokoll

Digitale Informationsveranstaltung zum BID-Vorhaben Colonnaden am 12. Dezember 2023, 15-16 Uhr

Teilnehmer:

Von den angemeldeten Teilnehmern haben folgende Personen tatsächlich teilgenommen:

Birgitt Bandelin, SAMINA Deutschland
Ulrich Hesse, COVE - die Maßschneider
Tanja Langer, Karl-Schlecht-Stiftung

Durch die Präsentation führten:

Mareike Menzel, Zum Felde BID Projektgesellschaft mbH
Claudia Kramer, Quartiersmanagement Colonnaden

Fragen und Anregungen

1. Wird der Abriss der Immobilie Col. 72 verschoben?

Ja, lt. Herrn Hilgenrainer, Becken Development, ist mit einer Verschiebung von einem Jahr zu rechnen.

2. Was kann insbesondere für den nördlichen Teil in der Wintersaison getan werden, da das Bezirksamt Hamburg-Mitte entgegen des Vorjahres in diesem Jahr 2023 sogar das Wegräumen der Sommermöbel verlangt?

Der Trägerverbund Colonnaden e. V. kämpft aktuell mit Rechtsbeistand um:

- eine Erlaubnis, um die Sommermöbel auch in der Wintersaison stehen lassen zu können und dann auch keine Sondernutzungsgebühren zahlen zu müssen, wenn diese Außenplätze von der Gastronomie nicht bewirtschaftet werden. Es gibt scheinbar sogar einen positiven Beschluss des Ausschusses hierzu.
- die Entfernung von maroden Hecken und Sitzbänken - auch hier gibt es angeblich einen Beschluss, das diese Maßnahme von der Stadt umgesetzt werden muss.

Sofern Anfang des Jahres der Neustart Fonds erneut Fördermittel zur Verfügung gestellt werden sollte, sollen Mittel für Aufwertungsmaßnahmen vom Trägerverbund

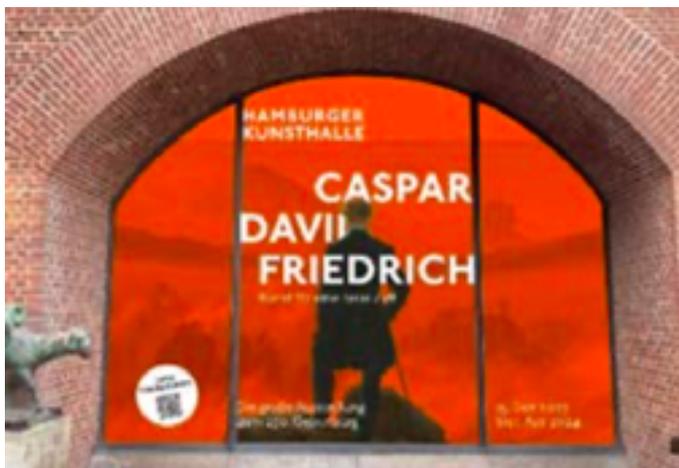
Colonnaden e. V. beantragt werden, wie z. B. Bepflanzte Blumenkübel und sinnvolle Sitzmöbel.

3. Was kann dauerhaft für den nördlichen Teil zur Aufwertung geplant werden, um Passanten zu motivieren, diesen Bereich zu nutzen?

Es ist geplant, das neue Straßenpflaster auf der gesamten Länge der Colonnaden einzusetzen, um den Straßenverlauf vom Neuen Jungfernstieg bis Esplanade visuell zu verdeutlichen. Ferner steht auch eine Idee im Raum, zusätzlich einen farblich getönten, ggfs. beleuchteten Glasstreifen einzufügen, um auch ein modernes Element in die denkmalgeschützte Straße einzubauen und damit auch die jüngeren Zielgruppen anzusprechen.

4. Was kann in den Schaufenstern der Leerstände gehängt werden?

Aktuell stellt uns die Kunsthalle Hamburg die Möglichkeit zum Druck von Hussen und Schaufensterfolien zur Caspar David Friedrich-Ausstellung preiswert zur Verfügung. Wir haben bereits die meisten Eigentümer von Leerständen um Angabe der Schaufenster gebeten, um Folien im Januar drucken lassen zu können.



Informationsveranstaltung
„*BID Quartier Colonnaden*“
12. Dezember 2023

Herzlich willkommen!



© Zum Felde Projektgesellschaft mbH, 09.2023

Tagesordnung

TOP 1

Begrüßung & Vorstellungsrunde

TOP 2

„Die Colonnaden machen sich fein“

BID Initiative Colonnaden: Gründe und Impulse

TOP 3

BID Initiative

- Ist-Zustand der Colonnaden
- Was ist ein BID?
- Zielstellung

TOP 4

Visionen für die Colonnaden

- Weiteres Vorgehen & Rückfragen

© Zum Felde Projektgesellschaft mbH, 09.2023

TOP 1

Beteiligte der BID-Initiative

❖ Initiatoren

Ingo Peters, Fairmont Hotel Vier Jahreszeiten
Torben Vogelgesang, SIGNA Real Estate

❖ Sonstige Teilnehmer der Lenkungsgruppe

Jan Hilgenrainer, Becken Development GmbH
Lars Vieten, Sprinkenhof GmbH
Iris Colvin-Smith, AXA Investment
Rafael Villena y Scheffler, Trägerverbund Colonnaden e. V.
York Gastl, Gastl Immobilien

❖ Aufgabenträger: Zum Felde BID

Projektgesellschaft mbH
Mareike Menzel

❖ Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

❖ Denkmalschutzamt

❖ Quartiersmanagement Trägerverbund

Colonnaden e. V.
Claudia Kramer

© Zum Felde Projektgesellschaft mbH, 09.2023

TOP 2

„Die Colonnaden machen sich fein“

- Flurstücke: 48
- Grundeigentümer: 37
- Initiatoren:
Ingo Peters, Fairmont Hotel Vier Jahreszeiten
Torben Vogelgesang, SIGNA Real Estate
- Aufgabenträger:
Zum Felde BID Projektgesellschaft mbH
- Aktiver Lenkungsausschuss bestehend aus:
Grundeigentümern, bzw. deren Vertretern
Trägerverbund Colonnaden e.V. als Vertretung
der Einzelhändler, Gastronomen und Dienstleister
Claudia Kramer, Quartiersmanagement



TOP 2

Gründe & Impulse



- Alsternähe
- Umgeben von bereits aufgewerteten BID Quartieren (BID Quartier Gänsemarkt, BID Neuer Jungfernstieg)
- hochwertige und langfristige Projektentwicklungen im Quartier
- Veloroute der Stadt Hamburg

© Zum Felde Projektgesellschaft mbH, 09.2023

TOP 3

BID Initiative / Ist-Zustand

Beispiel: Eingangssituation Colonnaden

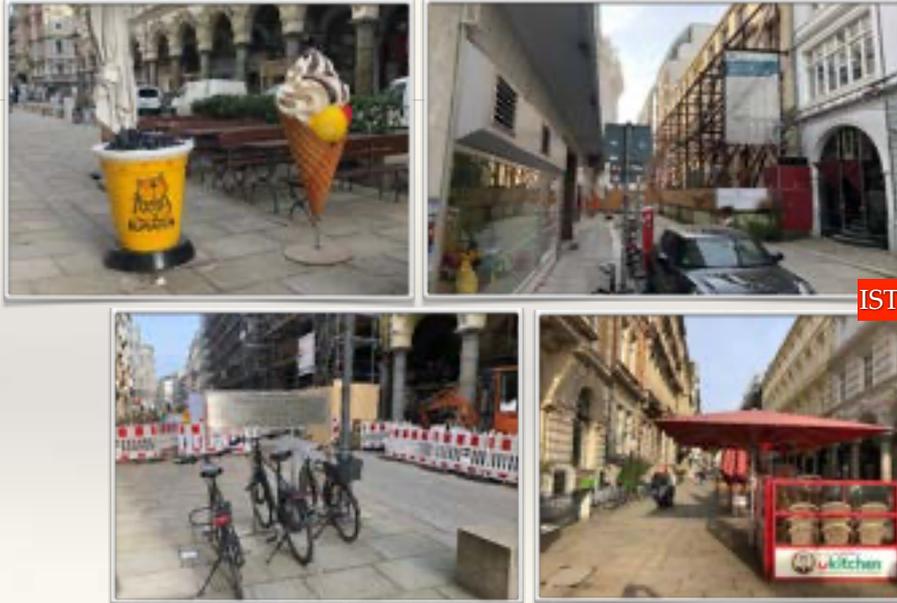


IST-ZUSTAND

© Zum Felde Projektgesellschaft mbH

TOP 3

Beispiel: Colonnaden Süd

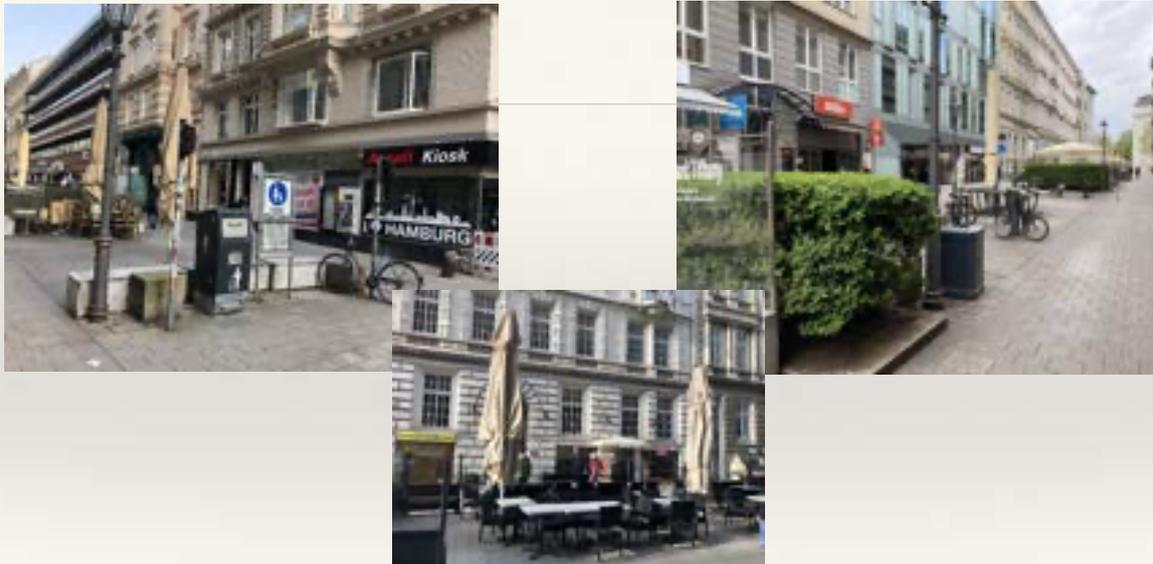


IST-ZUSTAND

© Zum Felde Projektgesellschaft mbH

TOP 3

Beispiel: Colonnaden Nord

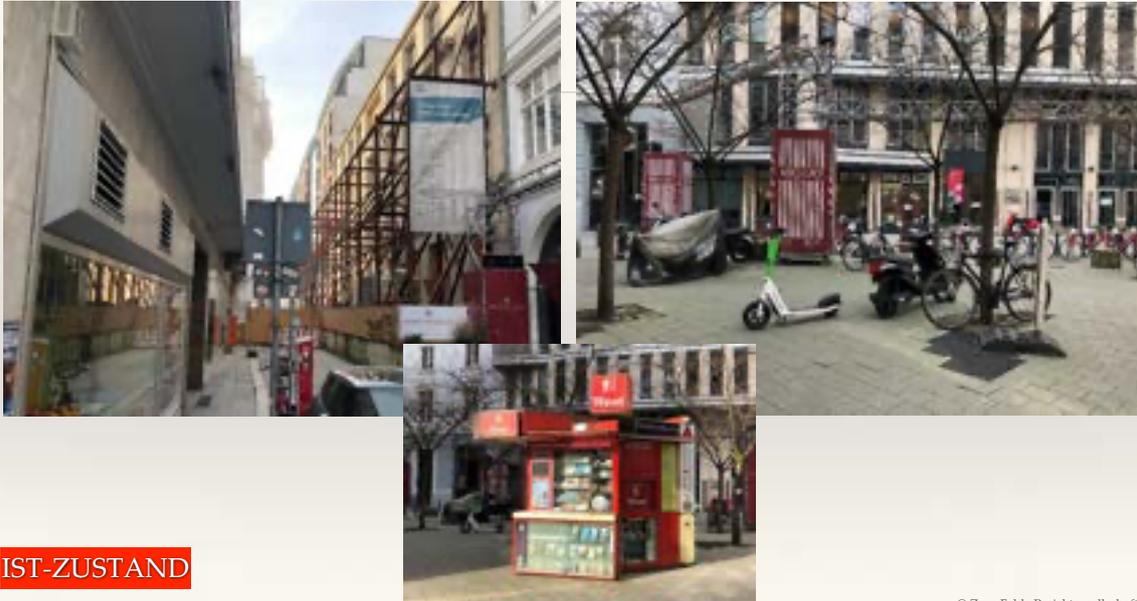


IST-ZUSTAND

© Zum Felde Projektgesellschaft mbH

TOP 3

Beispiel: Büschstraße / Gustav-Mahler-Platz



IST-ZUSTAND

© Zum Felde Projektgesellschaft mbH

TOP 3

Was ist ein BID?

Klar begrenzte Einzelhandelsbereiche

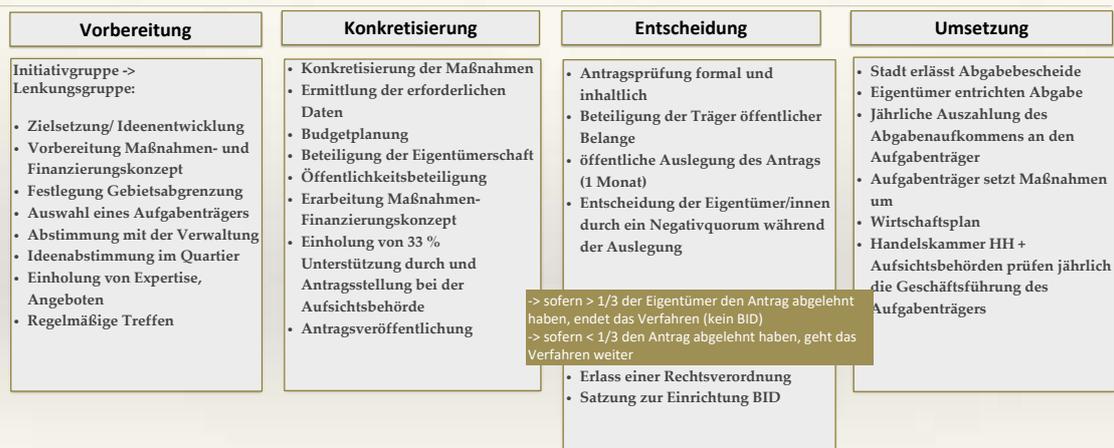
- in denen auf Veranlassung der betroffenen Grundeigentümer
- in einem festgelegten Zeitraum (max. 8 Jahre) in Eigenorganisation
- Maßnahmen zur Aufwertung des Standorts durchgeführt werden.

Finanziert werden BIDs durch eine kommunale Abgabe, die alle im Gebiet ansässigen Grundeigentümer zu leisten haben

© Zum Felde Projektgesellschaft mbH, 09.2023

TOP 3

BID-Verfahren



© Zum Felde Projektgesellschaft mbH, 09.2023

TOP 3

Organisation



© Zum Felde Projektgesellschaft mbH, 09.2023

Trägerverbund Colonnaden e.V. - Lars Vieten (Vorstandsvorsitzender)
 c/o Baseler Hof – Esplanade 11 – 20354 Hamburg
 Vereinsregister Hamburg: VR 15431 - Steuernummer: 17/444/04858
 Quartiersmanagement: info@colonnaden-hh.de - Mobil: 0171 53 47 619

TOP 4/CK

IMPULS



MÖGLICHE ZIELE: Herstellung von **attraktiven Zugängen**
Wegeleitsystem -> „Neugierig machen“

© Zum Felde Projektgesellschaft mbH

TOP 4/CK

Beispiel: Colonnaden Süd

IMPULS



MÖGLICHE ZIELE: **Neuordnung** der öffentlichen Gehweg- und Platzflächen
Erarbeitung eines **Nutzungskonzepts**

© Zum Felde Projektgesellschaft mbH

TOP 4/CK

Beispiel: Colonnaden Nord

IMPULS



MÖGLICHE ZIELE: Neue, flexible Strukturen für Außengastronomie
„Hamburgs längste Sommerterrasse“

© Becken Development

TOP 4/CK

Beispiel: Büschstraße / Gustav-Mahler-Platz

IMPULS



MÖGLICHE ZIELE: Anbindung Gustav-Mahler-Platz - als attraktiver
Quartiersmittelpunkt

© SIGNA

Beispiel: Fehlandtstraße

IMPULS



© Zum Felde Projektgesellschaft mbH

Schlussfolgerungen

Die Colonnaden - das Entrée in die Hamburger Innenstadt

- Colonnaden als Hamburgs „heimlicher“ / „versteckter“ Boulevard
- Quartier aus seinem Dornröschenschlaf wecken
- Kein Neuer Wall 2.0, sondern ein Ort für das Besondere erhalten
- Keine Maßnahmen von „der Stange“, Individualität
- Quartier mit geeigneten Mitteln und Maßnahmen vermarkten
(z.B. mit standortgerechtem Marketing)
- Colonnaden als Adresse „wiederbeleben“, erlebbarer und zugänglicher machen

Weiteres Vorgehen

1. Initiative der Grundeigentümer „BID Colonnaden“
2. Bildung bzw. Erweiterung der Lenkungsgruppe
3. Abstimmung der Maßnahmen
4. Abgrenzung und Timing öffentlicher und privater Investitionen im Quartier
5. Finalisierung des Maßnahmen- und Finanzierungskonzepts
6. Beschlussfassung „BID Colonnaden“
7. Zustimmungserklärungen der Grundeigentümer
8. **Erstellung rechtlich tragfähiger Antragsunterlagen**

Diskussion

- Weiteres Vorgehen
- Ihre Rückfragen

